

Jubiläum: Die Vorbereitungen laufen

AVENTOFT Die Vorbereitungen zur Jubiläumsfeier anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens des Luftsportvereins (LSV) Südtondern standen im Mittelpunkt der Jahresversammlung in Aventoft. Die offizielle Feier wird am 15. Mai auf dem Vereinsgelände am Aventofter Wald stattfinden.

Es wird an dem Tag zwar keine Flugschau geben, wie der Vereinsvorsitzende Hans-Ullrich Henningsen mitteilte, aber doch eine Geburtstagsfeier mit Flugbetrieb. Geplant sind einige Attraktionen für die Mitglieder, Gäste und Zuschauer. Darunter sind Mitflug-Gelegenheiten, ein Kinderzelt oder ein Preisausschreiben. Unter der Organisationsleitung von Geschäftsführerin Christel von Eyß sind vier Jubiläumsteams mit den Vorbereitungen beauftragt. Weiter sind für die anstehende Saison wieder Flugtage und Schnupper-Wochen für Neueinsteiger vorgesehen, sowie ein Nachbarschaftstreffen mit den Anliegern. Unter dem Motto „Ehrenamt dankt Ehrenamt“ wird der LSV wieder eine entsprechende Organisation aus der Region einla-



Eine der genutzten Maschinen im Anflug über Aventoft.

cw

den, um sich vorzustellen.

Die Flugsaison im vergangenen Jahr auf dem Aventofter Platz ging für die Motorsegler vom 14. Februar bis zum 31. Oktober, für die Segelflieger aber witterungsbedingt nur vom 21. März bis zum 27. September. Insgesamt waren die Flugzeuge bei 1520 Starts fast 387 Stunden in der Luft. Dieses betrifft sowohl die Motorsegler, wie auch Windenstarts und Flugzeugschlepp beim Segelflug.

Ein voller Erfolg waren die Schnupper-Wochen mit 32 Teilnehmern, darunter auch vom Aeroclub Sylt. Dieses bestätigte auch die Jugendleiterin Elke von Essen, die mit Stolz verkündete, dass die LSV-Jugendgruppe ein Heft

mit ihren Aktivitäten zusammengestellt und damit den ersten Platz auf Landesebene belegt hatte. „Alle Flugzeuge sind gut in Schuss“, so Hans-Ullrich Henningsen, es gab keine Mängel beim fliegerischen TÜV. Auch der Technik-Referent Matthias Dubbick konnte dem zustimmen: „Wir haben auf alles gut aufgepasst.“

In seiner Doppelfunktion als Kassenführer und Ausbildungsleiter konnte Adalbert Schulz nicht nur von einer gesunden Finanzlage des Vereins berichten, sondern auch von zwölf neuen Flugschülern. Dazu kamen Windenfahrer-Ausbildung und die Schulung am Motorsegler.

Über aufgetretene Stau-

nässe auf dem Flugplatz berichtete der Referent für Liegenschaft und Umwelt Claus von Essen. Hier soll aber gemeinsam mit dem Sielverband Abhilfe geschaffen werden. Auch eine Ausbesserung der Zuwegung ist erforderlich. Zu dem Vorhaben der Gemeinde Aventoft zur Aufstellung von Windmühlen will der Vereins einen Konsens mit der Kommune anstreben, um den Flugbetrieb nicht zu gefährden.

Von zwei Silberabzeichen und einem Überlandflug berichtete der Segelflugreferent Lars Jendrziak. Er hoffe auf mehr Streckenflüge für die kommende Saison. Dem LSV gehören derzeit 38 Aktive und 45 Passive an. cw